Heft 3, 36. Jahrgang Besuchen Sie uns auch im Internet: www.kreuzkirche-graz.at

KREUZKIRCHE AKTIV

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Grazer Kreuzkirche beim Volksgarten

Begegnung leben!

Foto: epd/Uschmann

Wir im Radio!

Ö2-Radiogottesdienst aus der Kreuzkirche. Live am 26.12.2018 um 10.00 Uhr mit Pfarrer Paul G. Nitsche. Herzliche Einladung in der Kirche mitzufeiern!

WINTER 2018

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Graz-Kreuzkirche
8020, Mühlgasse 43

Pfarrer:
Paul G. Nitsche
nitsche@kreuzkirche-graz.at
Sprechstunde
Do, 15.30 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Kurator:
Thomas Föhse
0699/1 88 77 625
kurator@kreuzkirche-graz.at
Sprechstunden: nach Vereinbarung

Pfarrbüro:
Angelika Krammer
0316/71 44 62
office@kreuzkirche-graz.at
Öffnungszeiten:
Di und Do 8.30.-11.30 Uhr
Do 16.00 – 18.00 Uhr
Kein Parteienverkehr:
Weihnachtsferien:
24.12.2018-07.01.2019
Semesterferien: 18.02.
- 25.02.2019

Pfarrerin i.E.:
Barbara Lazar
0699/1 88 77 659
lazar@kreuzkirche-graz.at

Jugend:
Gemeindepädagogin
Ruth Bischof
0699/1 88 77 627
bischof@kreuzkirche-graz.at

Seelsorge-Telefon der Grazer evangelischen Gemeinden:
Am Wochenende unter
0699/10 10 20 33

Bankverbindung:
Hypo Steiermark,
IBAN: AT88 5600 0201
4135 2416,
BIC: HYSTAT2G**Informieren Sie sich auf unserer Homepage:**
www.kreuzkirche-graz.at

Fotos: Kreuzkirche

Foto: Kreuzkirche

Während am zweiten Oktober-Wochenende viele in Graz den Marathon laufen, machen wir einen Ausflug nach St. Josef zum Theaterwanderweg. Klein Martin und Lektorin Ruth Bischof entfalteten je Station im Wandergottesdienst das Thema "Der Psalm".

Foto: Pfau

Klein Martin ist dieses Jahr bei allen Familiengottesdiensten zu Besuch (ab Februar wieder jeden 2. Sonntag im Monat). Er und seine Großmutter können über alles reden, was einen Gottesdienst ausmacht. Der Segen, der Psalm und das Kyrie waren schon dran.

Foto: Ranck

Ein besonderer Abend: Beim Chorkonzert "Vokale Begegnungen" sind am 28. Oktober unter der Leitung von Zuzana Ronck zwischen Nitra, Zagreb, Graz und Wildon Brücken gebaut worden. Für 2019 gibt es schon Gespräche mit Griechenland und Italien.

Foto: schmidshot.at

Gottesdienst feiern am 26.12. im Regional-radio in ganz Österreich

„Was bleibt von Weihnachten?“ fragt Pfarrer Paul G. Nitsche aus der Grazer Kreuzkirche am Volksgarten im Gottesdienst am Stephanitag ... so beginnt der Pressetext für die ORF-Homepage.

Wie werden wir es angehen?
Geplant ist eine moderne Weihnachtsgeschichte als Dialog. In unserer Pfarrgemeinde engagieren wir uns seit Jahren gegen Altersarmut. Hier zeigt sich, was von Weihnachten bleibt und an diesem Fest so wichtig ist: Da-sein für die die Vergessenen in der Gesellschaft. Das war damals in Bethlehem schon so, und das ist es auch heute noch. Sind es damals die Hirten gewesen, so sind es heute andere ausgegrenzte und verarmte und – bei uns in der Stadt – oft einsame Menschen, denen die Frohe Botschaft besonders gilt. Wenn unsere MitarbeiterInnen – vor allem ehrenamtliche – diese Menschen besuchen, dann bringen sie Hoffnung und Hilfe.

In einem besonderen Umfeld
Gerade hier ist unser wunderbarer Charity-Adventmarkt „Tannenduft & Engelshaar“ entstanden.

Unser Engagement für Graz
Seelsorge und Begegnung sind unsere Beiträge als Pfarrgemeinde in unserer Stadt: Die Begegnung bereichert in beide Richtungen, Besuchende und Besuchte. Da ist Weihnachten: die Frohe Botschaft, dass Gott es gut meint mit den Menschen.

Weihnachtslieder neu interpretiert
Musikalisch begleiten den Gottesdienst Kurator Thomas T. Föhse, Imo Trojan und Team.

Herzliche Einladung!
Also, nutzt heuer am 26.12.2018 um 10.00 Uhr die Gelegenheit, einmal live auf der anderen Seite des Radios Steiermark einen Gottesdienst mitzufeiern.
Möge uns Gott in unserem Dienst an unserem Land segnen.

Euer
Pfarrer Paul G. Nitsche
nitsche@kreuzkirche-graz.at

Foto: epdUschmann

Mit der Initiative 1von4 bieten wir Hilfe für Menschen im Alter.

Liebe Gemeinde!

Foto: Thomas Föhse

2018 ist das Jahr der Veränderungen, so sieht es für mich aus. Mit den Wahlen im Frühjahr, der neuen Gemeindevertretung, dem neuen Presbyterium. Wir haben einen neuen Superintendenten, einen neuen Sup-Ausschuss. Aber auch ich privat habe mich beruflich neu orientieren müssen. Wir haben im Presbyterium beschlossen, den Namen unserer Pfarrgemeinde zu ändern: Wir fanden, dass „Evang. Pfarrgemeinde Graz, rechtes Murufer“ nicht mehr ganz zeitgemäß ist und haben den Antrag an den OKR gestellt, fortan ***„Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Graz – Kreuzkirche“*** zu heißen. Dieser Antrag ist jetzt positiv behandelt worden. Es ging uns dabei nicht darum, uns von unseren Wurzeln am „rechten“ Murufer zu lösen, sondern das Kreuz und unsere Kirche in den Vordergrund zu stellen.
Als Kreuzkirche wollen wir nach außen und nach innen wirken. Ein Projekt ist unser Adventmarkt „Tannenduft & Engelshaar“, nach außen, damit viele Menschen in unsere Kirche finden und erleben, wie Kirche im 21. Jhdt sein kann, nach innen, indem wir die Not unserer Gemeindemitglieder sehen und sie unterstützen mit „Eine von Vier“.

Gottes Segen und Friede begleite Euch.

Ihr Kurator Thomas Föhse
kurator@kreuzkirche-graz.at

KREUZKIRCHE AKTIV

Foto: Hummelberger

Was ist ein Besuchsdienst?

Der Besuchsdienst einst
2010, als in der Grazer Kreuzkirche Pfarrer Nitsche sein Amt antrat, gab es eine Mitarbeiterinnenrunde unter der Leitung von Ruth Koch, die sich monatlich traf. Eine Liste mit den Geburtstagskindern für das kommende Monat lag bereit. Es wurde ausgetauscht, gebetet und die Jubilare unter den Mitarbeiterinnen „aufgeteilt".

Zeit schenken und zuhören
Die Mitarbeiterinnen waren sich einig, dass der Besuch zwar ein Aufwand organisatorischer und zeitlicher Natur sei, aber dass die Freude der Besuchten und jene Bereicherung durch die Begegnung bei weiten überwog.

Veränderung
Die Mitarbeiterinnen wurden nach und nach älter und manch eine konnte ihren Geburtstags-Besuchsdienst nicht mehr fortführen. Die regelmäßigen Treffen wurden spärlicher und hörten schließlich ganz auf.

Geburtstagsbesuche
Herta Kanatschnig übernahm die Koordination für die Geburtstagsgrüße. Treu besuchte sie „ihre" Geburtstagskinder. Doch nun mit Ende 2018 geht auch diese Ära zu Ende. Wer wird sie fortführen?

(pn)

Tannenduft & Engelshaar

Der Charity Adventmarkt in der Kirche

Feierliche Momente

Fr 16.00 Uhr
Eröffnung
des Charity-Adventmarktes zugunsten der Initiative gegen Altersarmut „Eine von vier"

So 9.30 Uhr
Volksmusikalischer Gottesdienst
mit Pfarrerin Edeltraud Pongratz und Pfarrer Paul Nitsche

So 11.00 Uhr
Krabbel-Gottesdienst
für unsere Kleinsten mit Familie
mit Lektorin und Gemeindepädagogin Ruth Bischof
und anschliessendem Suppenessen

So 15.30 Uhr
Spendenbekanntgabe
für die Initiative gegen Altersarmut
„Eine von vier"
mit SI Wolfgang Rehner und Iris Kaps

Fr+Sa 15.00 bis 18.30 Uhr + **So 14.00 bis 15.30 Uhr**
Buntes Kinderprogramm im Luther-Stüble
mit Ruth Bischof und Team

Fr 19.00 Uhr
Miss Lindy & The Wheels - Let it Swing!
Ob „Last Christmas" oder „Oh Tannenbaum"
alles bekommt ein Swingkleid der
20er-40er Jahre angezogen.

Sa 19.00 Uhr
Advent mit Posaunen und Trompeten
Weihnachtskonzert des Bläserkreises der Heilandskirche
unter der Leitung von Thomas Wrenger

Da ist Weihnachten!

Eintritt für die Abendveranstaltungen:
freiwillige Spende zu Gunsten der
Initiative gegen Altersarmut
„Eine von vier".

Fr-So ab 11.00 Uhr
Weihnachtliches im Altarraum
Musik und Lesungen
während des gesamten Adventmarktes

7. bis 9. Dezember 2018

So schmeckt's im Advent

Sternen-Café
mit selbstgebackenen Kuchen, Kaffee, Tee und Säften

Kulinarischer Arkadengang
mit Waffeln, Würsteln, Punsch und Eintopf

Feinstes Kunsthandwerk
(Strohsterne, Naturseifen, Glasperlen,...)

Textile Besonderheiten
(Mützen, Taschen, Teddy-Bären,...)

Lukullische Schmankerln
(Lebkuchen, Liköre, Marmeladen,...)

Christlicher Büchertisch
(Kinderbücher, Kalender, Grusskarten...)

Geschenke für die Lieben

von über 20 AusstellerInnen

3 Tage Weihnachten

Fr., 7. Dezember	14.00 - 21.00 Uhr	*
Sa., 8. Dezember	9.30 - 21.00 Uhr	*
So., 9. Dezember	10.30** - 16.00 Uhr	

* Der Markt ist während der Abendveranstaltungen (1 Stunde) geschlossen
** 9.30 Uhr Gottesdienst

Krippenspiel mal anders

Vom Kindergartenalter weg bis zu den Senioren treffen sich nun regelmäßig fast jeden Freitag eine Gruppe engagierter Sängerinnen und Sänger, Darstellerinnen und Darsteller und proben das mehrstimmige Weihnachtssingspiel von Lorenz Maierhofer „Höret die Weihnachtsgeschichte". Zudem wird ein Chortag eingeschoben, um Gesang und Darstellung intensiv zu proben. Ein paar „Kostproben" daraus gibt es am Sonntag, den 9.12.2018 um 15 Uhr bei unserem Adventmarkt zu hören. Das gesamte Weihnachtsspiel wird am 24.12.2018 um 16.00 Uhr beim Weihnachtsgottesdienst aufgeführt. Alle Teilnehmenden haben viel Spass und Freude dabei.

Friederike Girolla

Foto: Kreuzlkirche

„Grüß Gott und Hallo"

Foto: Kreuzlkirche

STECKBRIEF -

Christina
Menzinger

Eckdaten:
Ich bin in Graz geboren und aufgewachsen und habe auch eine Zeitlang in der Schweiz gelebt. Für mein Studium bin ich nach Wien zurückgekehrt. Vor zwei Jahren bin ich dann mit meinem Partner wieder nach Graz gezogen.

Familiendaten:
Ich habe einen wundervollen Partner und zwei entzückende Kinder an meiner Seite.

Sonstiges:
Ich bin seit Sommer 2018 in der Gemeindevertretung und im Presbyterium und habe auch die Funktion des Schatzmeisters der Kreuzkirche inne. Meine Hobbies vor den Kindern waren laufen, lesen, kochen und reisen; seit den Kindern verlagerte sich das etwas mehr auf basteln, spielen, stempeln und vor allem waschen :)

KREUZKIRCHE AKTIV

Gemeindevertreter-Wochenende

Eine Gruppe von GemeindevertreterInnen kam im Oktober zu einem gemeinsamen Wochenende zusammen, um das bisherige Leitbild unserer Gemeinde zu überdenken und für die aktuelle Situation neu zu formulieren.

Vieles hat sich in den letzten sechs Jahren seit der Gemeindevertretungswahl 2012 in unserer Gemeinde getan, viele neue Arbeitszweige sind entstanden, viele Veranstaltungen haben unsere Gemeinde weit über unsere Gemeindegrenzen bekannt gemacht.
Sollten wir diesen Weg beibehalten oder war es Zeit für eine Veränderung? Im Frühjahr 2018 wurden unsere Vertretungsgremien neu gewählt, und neue Gesichter bringen auch immer neue Ideen mit ein. Es sollte also spannend werden.
Unter der einfühlsamen Leitung von Christian Kohl, einem systemischen Gemeindeberater des Werks für Evangelisation und Gemeindeaufbau, setzten wir uns mit unseren eigenen Stärken, Schwächen und Begabungen auseinander, wir hörten einiges über Organisationsformen und Managementgrundsätze, wir beleuchteten eingehend unser Pfarrerbild und formulierten schließlich in einem kreativen Prozess folgendes neues Leitbild:

Geleitet und geführt vom ewigen Gott soll *Spiritualität* das Zentrum all unserer Aktivitäten sein. Sie soll von *Freude* getragen werden und Freude bereiten, und alle *Begegnungen*, die den Hauptfokus unserer Arbeit darstellen sollen, von einer Atmosphäre der *Liebe* geprägt sein.
Wir alle, die wir an diesem Wochenende teilgenommen haben, wurden durch die erlebte Gemeinschaft und den gemeinsam erlebten Prozess als sehr bereichernd erlebt. Unser Dank gilt auch Christian Kohl für seine kompetente und hilfreiche Begleitung!

Barbara Lazar

Foto: Kreuzlkirche

Auch unter der milden weststeirischen Herbstsonne ließ sich konzentriert am Weg arbeiten.

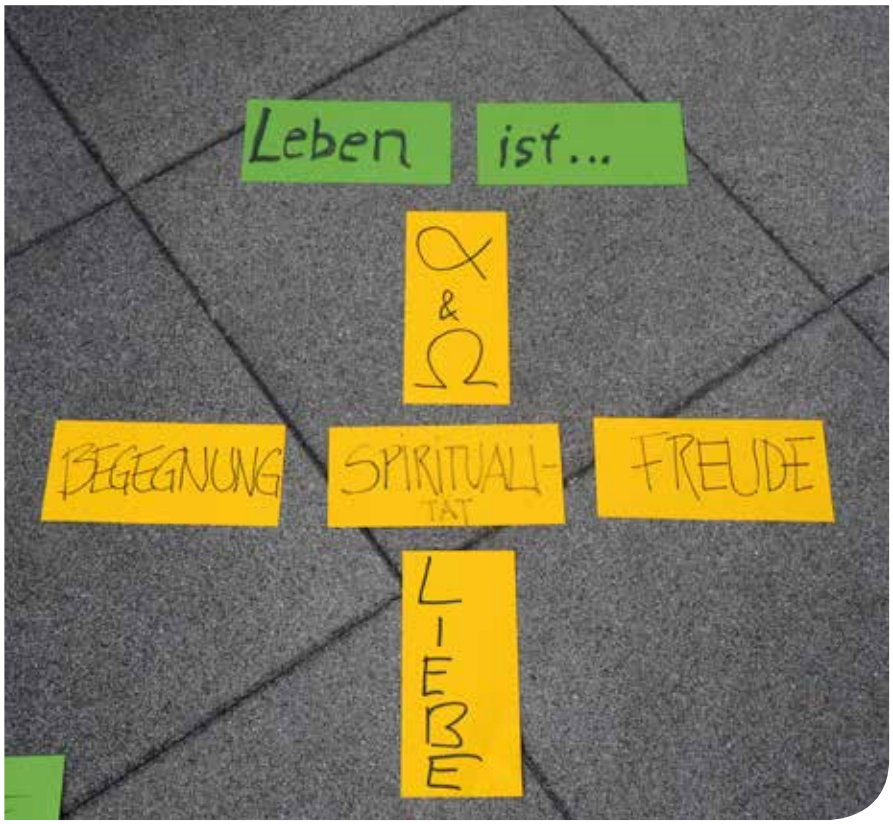


Foto: Kreuzlkirche

Das neue Leitbild unserer Gemeinde - eine wunderbare Essenz gemeinsamer Haltungen zum christlichen Leben liegt nun klar und bestärkend vor uns.

Fenster zum Himmel, Türen zum Menschen

Imo Trojan im Gespräch mit Superintendent Wolfgang Rehner

Kleines Wortspiel zu Beginn: Ist die Tätigkeit eines Superintendenten eine super Sache für Sie?
Es ist schön, Superintendent zu sein! Im wesentlichen bin ich weiter Pfarrer. Aber eben nicht einer Ortsgemeinde, sondern für ein ganzes Bundesland, mit den Pfarrerinnen und Pfarrern und ehrenamtlichen Verantwortungsträgern. Der Reichtum der evangelischen Steiermark fasziniert mich.

Eine bunte Vielfalt, schon allein in Graz …
… wo die Profile dieser einzelnen Gemeinden das Interessante sind. Weil die Evangelischen in Graz fragen nicht: „Wo wohne ich und zu welchem Kirchengebäude gehöre ich damit?“ Sondern: „Welches Angebot in der evangelischen Kirche passt für mich?“ Und das Profil der einzelnen Gemeinden ist dann gefragt.

Was ist Ihr Herzensanliegen?
Ein ganz wichtiges Ziel von mir ist, Fenster zum Himmel und Türen zum Mitmenschen zu öffnen. Das heißt, nicht im Administrativen steckenzubleiben, sondern den spirituellen Aspekt dabeizuhaben. Türen zu den Menschen heißt, Schnittmengen zu erkennen, auch Möglichkeiten zur Kooperation zwischen den Gemeinden. Fenster zum Himmel und Türen zu den Menschen bezieht immer auch die ökumenische Perspektive mit ein. Und zu sehen, dass wir als Christenheit für Menschen da sind.

Was ist eigentlich typisch evangelisch für Sie?
Zunächst: Wir sind eine alte Kirche. Das bedeutet auch, dass wir einen Rucksack mitschleppen. Wir können das Evangelium nicht ganz neu und unbelastet bringen. Deswegen haben wir auch mit Kirchenaustritten und Überalterung zu kämpfen.

Foto: Imo Trojan

Wolfgang Rehner in der Heilandskirche

Dazu gehört auch die Frage von Schuld, die sich im Laufe der Jahrhunderte angehäuft hat. Im 20. Jahrhundert war es die NS-Zeit, vor 400 Jahren der 30-jährige Krieg.
Typisch evangelisch ist allerdings, dass wir lernfähig sind. Dass wir immer wieder den Glauben und das Denken und die persönliche Entscheidung neu definieren. Und dass wir immer wieder neu erfahren:
Du hast die Chance des zweiten Anfangs, es gibt Versöhnung. Martin Luther hat es die Rechtfertigung des Sünders genannt. Das ist ein Diamant, der poliert gehört.

Womit kann man Ihnen eine große Freude machen?
Was mir Freude macht ist Schönheit - ich mag Musik, bildende Kunst, Geschichten. Letztendlich ist es immer miteinander geteilte Lebenszeit. Ich verbringe gerne schön gestaltete Zeit in der Kirche, mit der Familie. All diese Dinge verdichten sich oft, wenn man miteinander unterwegs ist. Gemeinsam Zeit zu verbringen und Dinge zu entdecken ist für mich immer schön!

(it)

Lebens-Bewegungen

Bewegtes Leben

Wir denken an unsere Verstorbenen:

Ilse Friedl (82 Lj.)
Ilse Oberlenz (92. Lj.)
Giltfriede Poschenreiter (94.Lj.)
Wilhelm Zemann (88. Lj.)
Maria Passmann (89. Lj.)
Johanna Entmayr (94. Lj.)
Irnfried Magnes (78. Lj.)
Gertrude Husa (67. Lj.)
Anne-Marie Platzer (93. Lj.)
Harald Seidel (79. Lj.)
Gerda Schibert (95. Lj.)

Herzlich Willkommen allen „Neuen“:

Sei es nun durch Eintritt, Umgemeindung oder Zuzug – wir heißen Sie herzlich willkommen (auch wenn Sie hier nicht namentlich genannt werden)!

Das finden wir schade:

Leider gab es in den letzten Monaten auch Gemeindeglieder, die aus der evangelischen Kirche ausgetreten sind.

Aktuelle Entwicklung:

Weiters müssen wir aktuell leider darauf verzichten, Täuflinge, Neueintritte und frisch Vermählte hier zu würdigen, da dies von der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) eingeschränkt wird.

Der Datenschutzbeauftragte Ralf Pfau, Angelika Krammer vom Pfarrbüro und Pfarrer Nitsche arbeiten an einer Lösung.

Foto: Kreuzkirche

Advent - sich auf Weih-nachten einstimmen

So, 02.12. – 1. Advent
Gottesdienst um 09.30 Uhr
mit Lektorin Ruth Bischof
07.-09.12. – Adventmarkt T&E
In der Kirche:
„Da ist Weihnachten"
So, 09.12. – 2. Advent
Volksmusikalischer Gottesdienst um 09.30 Uhr
mit E. Pongratz & P. Nitsche
So, 09.12. – Krabbelgottesdienst um 11.00 Uhr mit Ehrenreich & Bischof
Do, 13.12. – Seniorenadvent
um 14.00 Uhr
mit E. Pongratz & Team
So, 16.12. – 3. Advent
Gottesdienst um 09.30 Uhr
mit Lektor Gerhart Nitsche
Do, 16.12. – Adventnachmittag
im Gemeindesaal ab 16.00 Uhr
mit Pfrin. Barbara Lazar i.E.
Fr, 21.12. – Ökumenische Segensfeier für Trauernde „Weihnachten ohne dich" um 18.30 Uhr in der Pfarre Graz – Hl. Schutzengel (8020, Pfarrg. 25) mit PA Fritzl & Lektorin Pilz
So, 23.12. – 3. Advent
Gottesdienst um 09.30 Uhr
mit Pfrin. Barbara Lazar i.E.
24.12. – Krippen-Singspiel
um 16.00 Uhr mit Friederike Girolla und Pfr. Paul G. Nitsche
24.12. – Christmette
um 22.00 Uhr
mit Pfr. Paul G. Nitsche
25.12. – Christtag
Gottesdienst um 09.30 Uhr
mit Pfr. Arndt Kopp-Gärtner
26.12. – Radiogottesdienst live aus der Grazer Kreuzkirche in Radio Steiermark um 10.00 Uhr mit Pfr. Paul G. Nitsche & Team
Frohe Weihnachten! (pn)

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Regelmäßig finden in unserer Gemeinde statt:

Termine Kinder (Gemeindepäd. Ruth Bischof)
Spielgruppe „Bärenbande" (Christi Pfau) für Kinder von 0-4 Jahre; Do 09.30-11.00 Uhr
KinderAktiv: Di 14-tägig, 15.30-17.30 Uhr
Kindergottesdienst: Jeden 3. und 4. So im Monat, 09.30 Uhr
Familiengottesdienst: Jeden 2. So im Monat, 09.30 Uhr
Krabbelgottesdienst: Jeden 5. So im Monat, 11.00-12.00 Uhr
So 09.12. um 11.00 Uhr **im Rahmen von Tannenduft und Engelshaar!**

Termine Jugend (Gemeindepäd. Ruth Bischof)
Jugendkreis: jeden 2. und 4. Fr im Monat von 18.30-20.00 Uhr
!!! Kinder und Jugendkreise: Pause in der Zeit vom 24.12.2018 – 06.01.2019 !!!

Termine Bibelkreise
Bibelkreis mit exegetischem Schwerpunkt mit Dr. Arndt Kopp-Gärtner (Gernot Latal): Mi, 14-tägig, 18.30 Uhr
Bibelgesprächshauskreis (B. Lazar): jeden 3. Do im Monat, 19.30 Uhr

Termine Austausch und Gemeinschaft
Seniorennachmittag (Fam. Latal)**:** 1. Do im Monat, 14.00 Uhr, der erste Seniorenkreis im Neuen Jahr ist am 10. 01.2019
Missionsgebetsstunde (Monika Latal)**:** 4. Fr im Monat, 14.30 Uhr
Gemeindegebet (Ralf Pfau)**:** Do 14-tägig, 17.30 Uhr, Pause vom 24.12.2018 – 06.01.2019
Frauenfrühstück (Christi Pfau): Sa, 2x im Jahr, 09.00-11.00 Uhr nächster Termin am 27.04.2019
Kirchenkaffee (R. Goldbach): 2. und 3. So im Monat nach Gottesdienst
Tauftropfenfrühstück – ca. 3x im Jahr, Samstag von 10.00-12.00 Uhr
Missionsgebetsstunde (Monika Latal): jeden 3. Mi im Monat, 14.30 Uhr

Termine unserer „Gäste im Haus"
Gesprächsrunde „Blaues Kreuz" (Gerhard Wildbichler):
Mo, 19.00 Uhr, 14-tägig, 18.00 Uhr mit einer „Bibellese"
Freude am Tanzen (Ch. Brunner) siehe www.freudeamtanzen.at
Afrikanische Gemeinde (J. Joao): Gebet am Fr 17.30 Uhr, Gottesdienstvorbereitung am Sa 13.00 Uhr, Gottesdienst am So 14.00 Uhr
Internationale Kreistänze (U. Fürst): alle 2 Wochen am Mi 19.00 Uhr
Frauenensemble „prima Tona": Di 19.45 Uhr

Für mehr Details: http://www.kreuzkirche-graz.at/kalender.shtml

Der Erlagschein – für einen wichtigen Verein

Der Gustav Adolf Verein ist eine evangelische Institution, die schon sehr vielen Pfarrgemeinden in mißlichen Situationen entscheidend unter die Arme gegriffen hat – so auch der Kreuzkirche. Und wer weiß, wann wir ein solche Unterstützung wieder nötig haben? Deshalb ist es nur gerecht, für den Gustav Adolf Verein zu sammeln und Ihre Spende dafür zu erbitten!
Herzlichen Dank vorab an alle Spender!

Gottesdienste in Graz

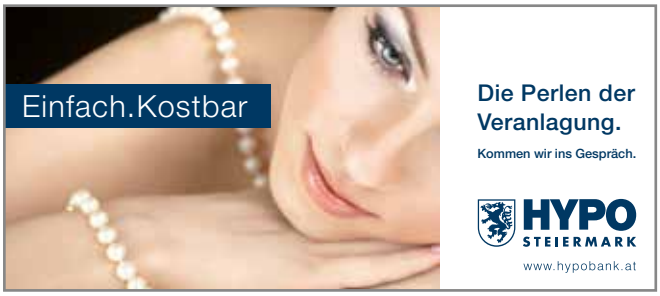
Beginn jew. um 9.30 Uhr	Heilandskirche Kaiser-Josef-Platz	Erlöserkirche Raiffeisenstraße 166	Johanneskirche Geißlergasse 7	Christuskirche Burenstraße 9	Kreuzkirche Mühlgasse 43
24.12. 4. Advent und Heiliger Abend	14.30 *Krippenspiel* Christen +Team 16.00 *Familienvesper* Frank-Schlamb.+Team 17.30 *Christvesper* Frank-Schlamb. + Team 22.30 *Christmette* Weigold, *Violine und Orgel*	15.00 *Familienvesper* Ornig + Perko *mit Krippenspiel* *„Das Strahlen beginnt“* 16.30 *Christvesper* Gschanes	15.00 *Krippenspiel* A. Manke 18.00 *Christvesper* Graf 23.00 *Christmette* Ruisz	15.00 *Kindervesper* Eckhardt 17.00 *Vesper* Eckhardt 22.00 *Mette* Eckhardt	16.00 P. Nitsche + Girolla *Krippenspiel* 22.00 P. Nitsche *Christmette*
25.12. Christtag	Frank-Schlamberger *GESA Seniorensingakademie*	10.00 Perko	9.30 Graf	Eckhardt	Kopp-Gärtner
26.12. Stephanitag	Perko	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	10.00 P. Nitsche *Ö2 Radio-Gottesdienst live*
30.12. 1.So.n.Weihn.	Weigold	19.00 Sinn&Klang: *„Da David und sei Pantscherl. Das Alte Testament auf Wienerisch“ mit Manfred Perko*	9.30 Graf	Trenner	Pongratz *Altjahresgottesdienst*
31.12. Silvester	18.00 *Altjahresabend* Frank-Schlamberger	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	17.00 Eckhardt	*kein Gottesdienst*
1.1. Neujahr	Weigold	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*	*kein Gottesdienst*
6.1. Epiphanias	N. Engele	10.00 Ornig *„Zur Jahreslosung“*	10.30 A. Manke *Generationen-GD* *GO-KIDS*	Eckhardt	Girolla
13.1.	Frank-Schlamberger	10.00 Perko *2. Konfi-Sonntag*	9.30 A. Manke	Legenstein	10.00 *Allianzgottesdienst im Arbeiterkammersaal – kein Gottesdienst in der Kreuzkirche!*
20.1.	Binder + Weigold	10.00 Gschanes *Tripp-Trapp*	10.30 Schulz *„Der Dritte“* *GO-KIDS*	Eckhardt	Lazar
27.1.	Frank-Schlamberger *Bläserkreis*	10.00 Perko *Quer durchs Neue Testament 10: „Es wird ein Wein sein“, anschl. Jazzbrunch*	9.30 Graf	G. Nitsche	P. Nitsche/ Hribernig
3.2.	Weigold *GESA Seniorensingakademie* 11.00 *mini*/Christen +Team	10.00 Perko *3. Konfi-Sonntag*	10.30 A.Manke/ Graf *Generationen-GD*	Trenner *Geburtstags-sonntag*	P. Nitsche
10.2. letzter So. n.Epiphanias	Frank-Schlamb. *Kantorei*	10.00 Schwarz *Quer durchs Neue Testament 11: „Jesus und die Frauen“, Predigtnachgespräch*	9.30 Graf	Eckhardt	P. Nitsche/Bischof *Predigtreihe: Das Gebet*
17.2. Septuagesimae	Brombauer / Flucher	10.00 Gschanes *„verliebt, verlobt, verheiratet“* *Tripp-Trapp*	10.30 Graf *„Der Dritte“* *GO-KIDS*	Legenstein	Kopp-Gärtner
24.2. Sexagesimae	Rehner *Flöte und Orgel*	10.00 Perko	9.30 Ruisz	G. Nitsche	Kant + Team
3.3. Estomihi	Frank-Schlamb. + Team, *Kinderchor*	10.00 Perko *„Jeder hat einen Vogel“, 4. Konfi-Sonntag*	10.30 A.Manke/ Graf *Generationen-GD*	Trenner	Tokatli
10.3. Invocavit	Weigold *Bläserkreis*	10.00 Perko	9.30 A. Manke	Eckhardt	P. Nitsche/Bischof *Predigtreihe: Die Predigt*
17.3. Reminiscere	Frank-Schlamb. *Orgel solo* 11.00 *mini*/Christen +Team	10.00 Klein *Quer durchs Neue Testament 12: „Ich bin ... - sagt Jesus“, Tripp-Trapp*	10.30 Schulz *„Der Dritte“* *GO-KIDS*	Wallgram	Pilz *Generationen-GD*
24.3. Okuli	Herrgesell *graz gospel chor*	10.00 Perko *5. Konfi-Sonntag*	9.30 Graf	G. Nitsche	Lazar
31.3. Laetare	Frank-Schlamb. + Team, *Tauferinnerung*	19.00 Sinn&Klang: *„Lieber Gott. Flaschenpost von 24 Denkern“, Gschanes+Schwarz*	10.30 Graf *Konfi-Gottesdienst*	Eckhardt	P. Nitsche
7.4. Judika	Binder	10.00 Gschanes *Quer durchs Neue Testament 13: „Nicht für geladene Gäste“, Predigtnachgespräch*	10.30 Graf *Generationen-GD* *GO-KIDS*	Legenstein	Hagmüller
14.4. Palmsonntag	Kopp-Gärtner 11.00 *mini*/Christen +Team	10.00 Ornig *Quer durchs Neue Testament 14: „Freude, Zorn und Hingabe“, Predigtnachgespräch*	9.30 Graf	Trenner	P. Nitsche/Bischof *Predigtreihe: Das Gloria*

Gottesdienste in Feldkirchen (Standesamt Feldkirchen – jeweils um 9.30 Uhr)

24.2.	Ehrenreich	27.1.	Ehrenreich
		24.3.	Ehrenreich

Abendmahl · Kindergottesdienst · minigottesdienst Tripp Trapp Gottesdienst · Kirchenkaffee · Familiengottesdienst

KREUZKIRCHE AKTIV



Lend² Architektur
DI Thomas Klietmann
DI Ulrike Horvath-Oroszy
Grüne Gasse 9|15
A-8020 Graz
+43 316 435937
office@lendquadrat.at
www.lendquadrat.at
zt: staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

scherrer audio
veranstaltungstechnik
raiffeisenstrasse 97
8010 graz
austria

fon: +43 / 316 / 24 36 79
fax: +43 / 316 / 24 36 79
mobil: +43 / 664 / 30 77 955
office@scherrer.at
www.scherrer-audio.at
www.scherrer.at

Adolf Gamperl
Ges. m. b. H.
Dachdeckerei - Spenglerei
8053 Graz - Pirchäckerstraße 31
Tel. 0316/58 56 35 - Fax 0316/57 48 42
Mobil 0664/39 111 52
Mail: office@gamperl-dach.at
Web: www.gamperl-dach.at

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

HAUPTGESCHÄFTSSTELLE
Grazbachgasse 44-48
Tel.: +43 316 887-2800 od. 2801

FILIALE URNENFRIEDHOF FEUERHALLE
Alte Poststraße 343-345
Tel.: +43 316 887-2823

Auszeichnung des Landes
HOLDING GRAZ BESTATTUNG

Mariahilf APOTHEKE
Apotheke zur Mariahilf Graz
Mag. Glaser KG

Volksgartenstr. 20 • 8020 Graz • Tel.: 0316 / 713431
www.mariahilf-apo.at • office@mariahilf-apo.at

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 8.00-18.00 • Di, Do 8.00-19.00 • Sa 8.00-12.00

- ELEKTROINSTALLATION
- BLITZSCHUTZANLAGEN
- SPRECHANLAGEN
- ELEKTRO HEIZUNGEN
- EDV-VERKABELUNGEN
- REPARATURSCHNELLDIENST

Der Stadt Elektriker
8020 Graz
Rebengasse 1
Mobil: 0664/14 44 194
Tel.: 0316/840 880
FAX: 0316/840 880-14

Dr. Herwig Andersson
Arzt für Allgemeinmedizin
Hans-Resel-Gasse 27, 8020 Graz
Tel. 0316/71 17 25
Fax 0316/71 17 25-4
Ordinationszeiten:
Mo bis Fr 7.30 - 10.30
Di und Do 14.00 - 16.30

Inserat Dorrong

…wie in den letzten Ausgaben wieder, danke!

"Ich gehe immer mit viel mehr, als ich zu meinen Geburtstagskindern gekommen bin"

Seit mehr als zwei Jahrzehnten besucht Herta Kanatschnig mit viel Herz, Liebe und Einsatz die Jubilare in der Gemeinde. Sie blickt auf unzählige schöne und berührende Gespräche zurück. Mit Jahresende wird sie ihren Dienst niederlegen, möchte sich aber noch von ihren "Geburtstagskindern" verabschieden.

Foto: Klaus Peternel

Herta Kanatschnig war mehr als zwei Jahrzehnte für den Besuchsdienst verantwortlich. Ihre "Geburtstagskinder" sind mindestens 75 Jahre alt.

Meine lieben "Geburtsagskinder!"

Einige von Ihnen kennen mich nicht persönlich, aber Sie erhalten jedes Jahr Ihre Geburtstagsgrüße von mir zugeschickt. Heute möchte ich mich von Ihnen allen verabschieden - mit wehem Herzen. Es ist mir aus Gesundheitsgründen leider nicht mehr möglich. Ich habe Sie alle ins Herz geschlossen und werde auch weiterhin in Gedanken und Gebet an Sie denken und bei Ihnen sein.

Ihre

Herta Kanatschnig

Herta Kanatschnig

Wie kam es dazu, dass Sie die Aufgabe des Besuchsdienstes übernommen haben?
Herta Kanatschnig: "Ich war schon immer in der Gemeinde aktiv, bin in diese Aufgabe irgendwie hineingerutscht. Zu Beginn waren wir sieben oder acht Personen, die diese Aufgaben übernommen haben, im Laufe der Jahre sind es leider immer weniger geworden. Heute kümmere ich mich alleine um die Geburtstagskinder. Leider ist es so, dass es mir immer schwerer wird, alle zu besuchen. Ich fahre mit Bus, Bahn und Bim, das Gebiet, in dem ich unterwegs bin, reicht bis Werndorf im Süden von Graz. All jenen, die ich nicht persönlich treffen kann, lasse ich ein Billet mit ein paar persönlichen Worten zukommen."

Was hat Sie über diese vielen Jahre motiviert, sich für die Gemeinde einzusetzen?
Herta Kanatschnig: "Anfangs habe ich die Besuchsdienste neben meiner Tätigkeit im Opernhaus übernommen, mit den Jahren wurde es immer mehr. Und mit jedem Besuch ist meine Motivation gestiegen! Denn ich bin ja manchmal vier oder fünf Stunden bei den Geburtstagskindern - unter zwei geht da gar nichts. "

Was nehmen Sie für sich aus den Besuchsdiensten mit?
Herta Kanatschnig: "Ich sitze ja nicht umsonst bei den Menschen, ich erfahre sehr viel, lerne viele persönlich gut kennen. Mit einigen bin ich sogar per Du. Ich komme immer mit einer kleinen Aufmerksamkeit zu den Menschen nach Hause. Es ist immer ein deutliches Mehr, mit dem ich nach Hause gehe, eine Bereicherung für mich und mein Leben. Die Erfahrungen und Geschichten der Menschen lassen mich zufrieden mit meinem Leben sein."

Sie hören leider mit Jahresende auf. Gibt es schon einen Nachfolger für diese wichtige Aufgabe in der Gemeinde?
Herta Kanatschnig: "Das ist noch nicht klar. Mich hat diese Aufgabe gelehrt, demütig und dankbar zu sein. Ich werde nicht jünger, mittlerweile bin ich 85 Jahre alt und muss leider aus gesundheitlichen Gründen mit dieser schönen Aufgabe aufhören."

(kp)

Aktuelles aus den Arbeitskreisen

Budget – Warum, wieso, weshalb?

Als ich im Sommer 2018 die Funktion des Schatzmeisters übernommen habe, ist damit einhergegangen, dass ich auch das Budget 2019 und danach erstelle. Warum ist das wichtig?

Zum einen übernimmt das Budget die Verhaltenssteuerung eines Unternehmens. Zum anderen hat das Budget auch eine Kontrollfunktion. Es kann eine Abweichungsanalyse erstellt werden, um Fehlentwicklungen entsprechend korrigierend entgegenzuwirken.

In der Kreuzkirche erstellen wir jährlich ein Budget für das Folgejahr. Als Basis für die Erstellung dienen der Jahresabschluss des Vorjahres und die laufende Buchhaltung des aktuellen Jahres. Aufbauend auf diesen Daten werden ein Soll-/Ist-Vergleich und eine Abweichungsanalyse erstellt. Der vom Schatzmeister erstellte Budgetentwurf wird dann zuerst im Presbyterium besprochen und schlussendlich der Gemeindevertretung zur Genehmigung vorgelegt, was meist im Laufe des Novembers stattfindet.

Um sicherzustellen, dass es bei der Erstellung des Jahresabschlusses nicht zu Überraschungen kommt, werden auch unterjährig Kontrollen durchgeführt, um auf unvorhergesehene Ereignisse zu reagieren.

Christina Menzinger

Wandergottesdienst 2018

Wieder einmal ließen wir es uns nicht nehmen, einen ganz besonderen Gottesdienst auf den Spuren Gottes in der freien Natur zu feiern.

Fotos: Kreuzkirche

Start des Wandergottesdienstes auf dem Parkplatz in St. Josef. Der Gottesdienst wurde Stück für Stück erwandert, geleitet durch Lektorin Ruth Bischof.

Wanderung durch die schöne Herbstlandschaft beim Theaterweg.

Stärkung auf dem Weg.

Schriftlesung durch Kurator Föhse.

Und statt des Kirchenkaffees gab es diesmal ein gemeinsames Mittagessen auf der Terrasse.

Der Abschluss des Gottesdienstes bei Kurator Föhse mit der Predigt von Lektorin Ruth Bischof.

„Biblische Wege zu Gesundheit und Heilung“ – Impulsabende

Die Bibel kennt viele verschiedene Wege, dass Menschen gesund werden. Aber kennen wir diese Wege, nehmen wir sie wahr und gehen wir sie?

Seit diesem Herbst treffen sich Interessierte aber auch Neugierige jeden zweiten Donnerstag im Monat zu Impulsabenden mit inspirierenden Vorträgen bzw. Lobpreis und Anbetung zu dem Thema „Biblische Wege zu Gesundheit und Heilung“.

Pfarrer Dr. Manfred Mitteregger eröffnete diese von ihm initiierte, spannende Impulsabend-Reihe mit einem herzlichen Überblick dieser heilsamen Wege zu Gesundheit und Heilung anhand eigener Zeugnisse, beeindruckender Erfahrungen und praktischer Beispiele, die wir auch in seinem gleichnamigen, neu erschienenen Buch lesen dürfen.

Buch von Pfarrer Dr. Manfred Mitteregger

Die weiteren Abende, die ein Gemeinschaftsprojekt der Johanneskirche (Graz-Nord) und unserer Gemeinde Graz-Kreuzkirche sind, haben jeweils einen Schwerpunkt aus diesen vielen Möglichkeiten.

Beim letzten Impulsabend machten wir die Erfahrung mit Heilung durch „Lobpreis und Anbetung“. Der Heilige Geist manifestierte sich in unserem Gesang, im gemeinsamen Gebet und in unserer vielfältigen Freude. Halleluja!

Es war ein ergreifendes Erlebnis, weshalb wir noch einmal herzlich zu den kommenden Abenden einladen möchten.

Friederike Girolla

Die nächsten Impulsabende aus dieser Reihe jeweils am Donnerstag um 19 Uhr sind:

- 13. Dez. 2018
„Gesunder Umgang mit der Vergangenheit“ (Vortrag m. Lic.Theol. Andre Mankè) – in der Johanneskirche

- 10. Jän. 2019
„Singen – Beten – Tanzen“ (Lobpreis und Anbetung) – in Graz Kreuzkirche

- 14. Feb. 2019
„Gesundheit und Heilung“ (Vortrag mit Pfarrer Siegfried Oberlerchner) in der Johanneskirche

Glaubens-ABC

Josef, Maria und ein Esel?

Es ist eines der verbreitetsten Bilder rund um Weihnachten: Josef und Maria sind auf dem Weg von Nazareth nach Bethlehem – und Maria sitzt auf einem Esel. In der Bibel steht jedoch nichts von diesem Tier! Vermutlich ist die hochschwangere junge Frau den weiten Weg zu Fuß gegangen. Wobei ihr das schlimmste noch bevorsteht: Maria muss ihr Kind in einem Stall auf die Welt bringen.

In einem Stall? In der Bibel steht nichts von einem Stall – nur von einer Krippe, einem Futtertrog. Im Orient sind die Tiere die meiste Zeit draußen auf dem Feld, bei Schlechtwetter werden sie in Felshöhlen getrieben. In der kühlen Jahreszeit war es üblich, dass Tiere und Menschen im gleichen Gebäude lebten: die Tiere unten, die Menschen darüber, in offener Bauweise. Die berühmte Krippe stand also wahrscheinlich wirklich bei den Tieren – aber eben nicht in einem eigenen Stall, sondern im unteren Bereich eines Hauses.

Ein weiteres bekanntes Bild: Rund um die Futterkrippe stehen Maria, Josef – sowie ein Ochse. Doch auch ihn erwähnt die Bibel in der Weihnachtsgeschichte nicht! Wohl aber bei Jesaja im Alten Testament: „Ein Ochse kennt seinen Herrn, und ein Esel die Krippe seines Herrn.“ Darum wurden im Laufe der Zeit Ochs und Esel zum Weihnachtsgeschehen hinzugefügt. Als Frage und Anstoß: Kennst du den Herrn?

(it)

Foto: Christi Pfau

Die Bärenbande feiert Geburtstag!

Hallo, ich bin der Winkie-Bär und jede Woche bei der Bärenbande – jetzt schon seit zwei Jahren! Das haben wir natürlich gefeiert, richtig mit lustigen Luftballonspielen, Geburtstagslied und Torte, die wir zusammen gebacken und dann natürlich auch gegessen haben.
Ich freu mich jedesmal so, wenn die Kinder mit ihren Mamas, Papas, Omas und Opas bei den Liedern die Bewegungen mitmachen oder wenn sie zuhören, wie ich mit meiner Freundin Lisa was erzähle. Wir besprechen Fragen über Gott, die Jahreszeiten kommen auch vor oder Geburtstag, Weihnachten, Ostern und andere Feste, die wir feiern. Dann basteln die Kinder mit Hilfe ihrer (Groß-) Eltern etwas dazu, das sie dann mit nach Hause nehmen können. Christi bereitet das immer so vor, dass selbst die Kleinsten gut mitmachen können!
Wenn das Hände-waschen-Lied kommt, sind alle so begeistert dabei, dass wir auch noch für die Füße, den Kopf und manchmal sogar den Popo singen! Und alle wissen schon, was dann kommt: die gemeinsame Jause mit Äpfeln, Brot und Butter – mmmh, da sagt auch ein Bär nicht nein!
Zum Abschluss singen wir immer unsere zwei Abschiedslieder und winken uns noch einmal zu – bis nächste Woche bei der Bärenbande!
Das ist schon toll, findet euer Winkie-Bär

(cp)

Foto: Christi Pfau

Alle helfen mit, den Geburtstagskuchen für Winkie und die Bärenbande zu backen

Foto: Ch. Menzinger

Lasst die Luftballons hüpfen, aber passt auf, dass sie nicht rausfallen!

Was bedeutet Gnade für uns heute und wo sind wir Evangelische gefordert?

Hier haben wir uns überlegt: Was ist näher an der Gnade und was ferner?

In der **Reformationsnacht** gestaltete die **Jugend der Grazer Kreuzkirche** einen Gottesdienst. Danach beschäftigten sie sich intensiv mit dem Thema "Gnade".

Termine mit Klein Martin

10.02.2019: "Das Gebet" - Klein Martin redet mit Gott
10.03.2019: "Die Predigt" - Klein Martin verkündet Gottes Wort
14.04.2019: "Das Gloria" - Klein Martin und der Lobpreis
12.05.2019: Tauferinnerungsgottesdienst
09.06.2019: "Das Abendmahl" - Klein Martin feiert den Geburtstag der Kirche.

Sei doch auch dabei!

Klein Martin ist wieder da!

In diesem Schuljahr ist die Kreuzkirchen-Puppenbühne in Aktion!

Der kleine Martin Luther macht sich Gedanken über Gott und die Welt.
Jedem Familiengottesdienst haben wir ein Element der Liturgie zugeordnet.
Im September war es der Segen, beim Wandergottesdienst ging es um den Psalm.
Im November (passend zum Wetter) beschäftigte sich Klein Martin mit dem Kyrie.
Liebe Familien! Familiengottesdienst ist am 2. Sonntag im Monat.
Wir freuen uns auf Euch!

(rb)

Foto: Kreuzkirche

Familienwochenende im April

Wir laden zum ersten Familienwochenende der Grazer Kreuzkirche ein!

Was werden wir erleben?
Gemeinschaft - Zeit für: Singen, Basteln, von Gott hören, Raum für Austausch und Impulse.
Am Sonntag Vormittag feiern wir gemeinsam Gottesdienst.
Wer möchte, kann noch zum Mittagessen bleiben und danach mit uns den Tierpark Herberstein besuchen. (5 Autominuten entfernt)
Datum: 05 – 06.04.2019, von Samstag Vormittag bis Sonntag Mittag
Ort: JUFA Stubenbergsee
(ca. 1 h von Graz entfernt)

Team:
Barbara Lazar (Jugendpresbyterin)
Christi Pfau (Leiterin der Bärenbande)
Gem. Päd. Ruth Bischof (Gemeindepädagogin der Grazer Kreuzkirche)
Pfr. Paul Nitsche (Pfarrer der Grazer Kreuzkirche)
Weitere Infos:
Der Folder zum Familienwochenende mit Informationen und Anmeldeabschnitt liegt im neuen Jahr in der Grazer Kreuzkirche auf und ist dann auch auf der Homepage zu finden.

(bl)

PfingstZeltFreizeit 2019

Jetzt wird's heiß!

Heiß wird auf jeden Fall unser Lagerfeuer und hoffentlich unser Wetter auf der Burg. Heiß wurde es wohl auch Mose, als er Gott im brennenden Dornbusch begegnete. Doch Menschen erleben Gott nicht nur im Feuer, sondern auf ganz unterschiedliche Art: Gott ist wie ein Fels, eine Burg und der Wind.
Finde heraus, wie Gott für dich ist.

(dk)

Für wen: Alter 8 bis 13 Jahre
Freitag 07. bis
Montag 10.06.2019

Wo: Burg Finstergrün / Ramingstein

Mehr Infos und Fotos
www.ejhk.org

Taufe

Das Tauftropfenfrühstück ist schon zur lieben Tradition geworden. Im November trafen sich 22 Tauftropfen zum gemütlichen Frühstück mit Martinsfeier.

Foto: i. Negenborn

"Teilen, teilen, das macht Spaß, wenn man teilt, hat jeder was."

TAUFERINNERUNGSKURS

Mittwochs von 14.30 – 16.00 im Kinderraum

Termine
03.04.2019
10.04.2019
17.04.2019
24.04.2019
08.05.2019
(mit Eltern und Familie)
12.05.2019 Tauferinnerungsgottesdienst
Herzlich Willkommen!

Gebet

Herr Jesus Christus, die Wochen vor dem Fest Deiner Geburt sind gefüllt mit den verschiedensten Erwartungen und Aktivitäten.
Eigentlich sollte es eine stille Zeit sein – aber so ist es nicht!
Hilf uns, dass wir uns wieder neu besinnen, warum wir Weihnachten feiern.
Danke, dass Du uns mit Deiner Geburt das größte Geschenk gemacht hast: Du bist auf die Erde gekommen, einer von uns geworden, um uns von unserer Schuld zu retten – deshalb ist Freude, große Freude angesagt!
Diese Freude bricht dann aus, wenn Deine Liebe unser Herz gefunden hat und unser Leben bereichert und verändert.
Du sollst der Mittelpunkt des Weihnachtsfestes und unseres Lebens sein!
Herr, begegne bitte denen,
- die traurig, einsam und verzweifelt sind,
- die auf der Flucht und nirgends willkommen sind,
- die krank sind und keine Hoffnung mehr haben.
- sei bei denen, die in Unfrieden und Streit leben ...
Bei Dir gibt es Hoffnung für alle!
Die Worte des Engels an die Hirten haben nach wie vor Gültigkeit:
„Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird, denn euch ist heute der Heiland geboren!"

Herr Jesus Christus, schenk, dass wir diese frohe Botschaft nicht für uns behalten, sondern weitersagen, damit alle gesegnete Weihnachten feiern und getrost und zuversichtlich mit Dir in das Neue Jahr gehen können. – AMEN (gl)

Tannenduft & Engelshaar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unserem Charity-Adventmarkt Tannenduft und Engelshaar in der Kreuzkirche

am Freitag, dem 07.12.2018
von 14.00 bis 21.00 Uhr,
am Samstag dem 08.12.2018
von 9.30 Uhr bis 21.00 Uhr
& am Sonntag dem 09.12.2018
von 10.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

Fest der Religionen

STEIRISCHES KAMMERMUSIK FESTIVAL

Einladung zum Konzert "Fest der Religionen" am Mi, 19.12.2018 um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche.

https://www.kammermusik.co.at/Fest-der-Religionen

Volksmusikalischer Gottesdienst

Sonntag, 09.12.2018 um 09.30 Uhr

mit Pfarrerin Edeltraud Pongratz
und Pfarrer Paul G. Nitsche
Musikalische Umrahmung:
Feldkirchner Chor

ENJOY CHRISTMAS

POPVOX
EXCITING VOCAL SOUND

Am 16.12.2018 um 16.30 Uhr + 19.30 Uhr sowie am 17.12.2018 um 19.30 Uhr in der Kreuzkirche Graz! Das musikalische Weihnachtspackerl von POPVOX. Gefüllt mit feinstem Pop-Konfekt, überzogen mit einem verführerischen Hauch von Gospel, Soul und R´n´B – audiophile Weihnachtsfreuden ... A-Cappella-Konzert mit inhaltlicher Ausrichtung auf Weihnachten mit Solisten, Klavier und akustischer Gitarre!

Gemütlicher Adventnachmittag

am 3. Adventsonntag,
16.12.2018, 16.00-18.00 Uhr
im Gemeindesaal
eigenes Bastelprogramm
für Kinder
Herzliche Einladung!

GOTTESDIENST FÜR DIE OHREN

Ö2 Radiogottesdienst live
am Stefanietag
am 26.12.2018
um 10.00 Uhr in der
Kreuzkirche mit
Pfarrer Paul G.
Nitsche

ORF St RADIO STEIERMARK

Allianz-Gottesdienst im AK-Saal

Gottesdienst mit Tobias Kley
am 13. 01.2019 um 10.00 Uhr
im Arbeiterkammersaal.

Ökumenische
Abendgottesdienste unter:
www.evangelischeallianz.at

ÖSTERREICHISCHE EVANGELISCHE ALLIANZ

JETZT VORMERKEN!

06. + 07. 04. 2019

Redaktion:
Friederike Girolla, Thomas Fink, Thomas Föhse, Iunia Negenborn, Paul Nitsche, Eva Bürgermeister, Angelika Krammer, Klaus Peternel
Autoren:
Ruth Bischof, Friederike Girolla, Fleur Kant, Karin Meitz, Barbara Lazar, Imo Trojan und Gäste
redaktion@kreuzkirche-graz.at

Eigentümer, Verleger und Herausgeber:
Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Graz – Kreuzkirche,
Mühlgasse 43, 8020 Graz
Blattlinie: Verbreitung von Nachrichten und Themen der Evang. Pfarrgemeinde A.B. Graz – Kreuzkirche
Druck: Offsetdruck DORRONG
P.b.b. Sponsoring.Post
GZ 02Z032425 S,
Verlagspostamt 8020 Graz